



DAMENRIEGE + KORBBALL
AUENSTEIN



Jahresbericht der Damenriege Auenstein 2005

| | | |
|----------|------------|---|
| Bestand: | 31.12.2004 | 25 Aktivmitglieder 46 Passivmitglieder 17 Freimitglieder 7 Ehrenmitglieder |
|----------|------------|---|

| | | |
|---------|------------|---|
| Bestand | 31.12.2005 | 25 Aktivmitglieder 51 Passivmitglieder 17 Freimitglieder 7 Ehrenmitglieder |
|---------|------------|---|

Austritte

Aktive:

Christine Frey
Marion Présidy
Manuela Marogg

Eintritte

Aktive:

Tanja Hochstrasser
Jolanda Senn
Claudia Dermon

Vorstand

Präsidentin

Miriam Egger

Vize Präsidentin

Jenny Joho

Tech. Leitung

Nicole Joho

Kassierin

Esther Graber

Vizekassierin

vakant

Aktuarin

Barbara Klemenz

Mädchenriegen Hauptleitung

Rebecca Schnetzler

Diverse Aufgaben:

| | |
|-----------------|------------------------------|
| Muki Leitung | Susi Frei |
| Kitu Leitung | Brigitte Frei |
| Korbballtrainer | vakant |
| Revisorinnen | Therese Pauli Judith Frei |

Turnerabend vom 15./22. Januar 2005

Die diesjährigen Turnerabende standen unter dem Motto "Bezirksgericht Auenstein". Nicole Joho und Claudia Dermon übten mit uns einen Reigen zum Thema "Publikum bi der Verhandlig" ein, bei dem wir im einen Teil als "Handgerät" einen Stuhl verwendeten. Ein weiterer Reigen, der von Barbara Zubler (jetzt Klemenz) und Mirjam Riner geschrieben wurde, zeigte, welches Gesindel sich in der Untersuchungshaft zu den Klängen von Elvis Presley's *Jailhousrock* und zu Countrymusic von Shania Twain herumtreibt. Beide Reigen fanden guten Anklang beim Publikum.

Das Highlight der Damenriege am diesjährigen Turnerabend war jedoch die Barrennummer mit dem Turnverein. Nach einer langen Pause hat die Damenriege endlich wieder einmal Übungen am Schulstufenbarren gezeigt, die von Melanie Acklin einstudiert wurden und alle überraschten.

Herzlichen Dank an alle, die einen Reigen geschrieben und einstudiert haben! Herzlichen Dank auch an die Korbballerinnen, welche die Oldie-Bar so schön und gemütlich dekoriert haben, an das Dekoteam, das sich wie immer wieder etwas einfallen lassen hat und schliesslich vor allem auch an Andrea Salm, die wiederum eine tolle Tombola organisiert und zusammengestellt hat!

Nicole Joho

Damenriege Höck vom 31. Januar 2005

Wie jedes Jahr fand nach dem Turnerabend der DR Höck statt. Wir trafen uns im Vereinszimmer des alten Schulhauses. Zu essen gab es diesmal heissen Schinken mit diversen Salaten. Leider waren wir dieses Jahr nicht sehr viele Aktivmitglieder, da das Datum auf die Skiferien gefallen ist, jedoch waren unsere Ehrenmitglieder gut vertreten.

Nach dem nahmen wir uns Zeit für den aktuellen Klatsch und Tratsch und für das austauschen wichtiger Informationen.... Bei Kaffee und Dessert liessen wir den Abend ausklingen. Vielen Dank nochmals an Simone Salm für das Organisieren des Anlasses.

Unihockey Turnier vom 26. Februar 2005

Wieder einmal war es soweit. Die Damenriege versammelte sich um Punkt 12 Uhr auf dem Schulhof, um gemeinsam an das Unihockeyturnier zu fahren.

Als pünktlich alle 6 Spielerinnen und Coach Nicole Frei eingetroffen waren, ging es sogleich los. Nach schnellem Umziehen und Aufwärmen standen wir um 13.00 bereits auf dem Platz, bereit für unser erstes Spiel. Erwähnenswert für das allgemeine Verständnis wäre noch, dass wir 6 Spiele à je 12 Min. zu absolvieren hatten. Schlussendlich entscheidet das Punkteklassement über Sieg oder Niederlage.

Leider begann es für uns nicht wie erhofft mit einem Sieg, sondern mit einer doch schmerzlichen Niederlage, welche es nun zu überwinden galt für den weiteren Verlauf des Nachmittages. Dies gelang uns doch sehr gut und wir kamen im Laufe des Turniers immer besser in Fahrt. So folgten auf dieses 1. Spiel 4 Siege und eine weitere knappe Niederlage.

In der Endabrechnung standen wir dann mit diesen Resultaten auf dem guten 3. Rang und konnten als Belohnung einen riesigen Geschenkkorb, gefüllt mit Süßigkeiten und anderen Leckereien, nach Hause nehmen.

Nach dem Schiessen einiger Erinnerungsphotos ging es dann wieder zurück nach Auenstein, wo wir um zirka 17.00 Uhr ankamen.

Abschliessend muss doch auch noch erwähnt sein, dass es uns grossen Spass bereitet hat und dass wir das nächste Mal mit Sicherheit auch wieder dabei sein werden.

Tanja Hochstrasser

Airolo Osterferien vom 21. - 27. März 2005

Dieses Jahr meinte es der Schneegott nicht gut mit dem Skigebiet Airolo. Leider hatte es bereits am Montag bei der Anreise kaum mehr Schnee. Wenn wenigstens schönes Wetter gewesen wäre, damit man ein bisschen Tessiner Sonne hätte geniessen können, leider ging auch dieser Wunsch nicht in Erfüllung. So kam es, dass die Osterferien bereits am Karsamstag zu Ende gingen und auch die Letzten nach Hause reisten. Eine Mehrzahl der Teilnehmer ist bereits gar nicht mehr angereist, andere schon eher wieder nach Hause gefahren.

Nichts desto trotz, wurde der gesellschaftliche Teil genossen und unsere Qualitäten im Jassen einmal mehr geprüft.

Hoffen wir auf mehr Schnee und besseres Wetter fürs nächste Jahr.

Volleyball Night vom 1. April 2005 in Birr

Am ersten April machte sich die Damenriege auf, um in Birr eine Nacht lang Volleyball zu spielen. Im Grossen und Ganzen spielten wir ziemlich gut. Haben aber teilweise knapp verloren. Wir hatten ziemlich viel Spass und auch unsere zwei Fans: Eliane und Melanie haben uns kräftig unterstützt. Als wir fertig waren, mussten wir noch lange warten, weil Nicole noch schiedsrichtern musste. Zum Schluss erreichten wir den dritten Platz.

Melanie Acklin

Unihockey Night vom 8. April 2005 in Veltheim

Um 19.30 Uhr galt es für die Damenriege, Auenstein zum ersten mal ernst und sie mussten aufs Spielfeld. Beim ersten Spiel mussten wir leider eine Niederlage einstecken. Nach einer kurzen Pause ging es weiter. Dieses Spiel konnten wir gewinnen. Danach mussten wir noch gegen Mixed Mannschaften antreten, gegen welche wir nochmals wirklich alles gegeben haben. Nach dem letzten Spiel machten wir es uns in der Bar etwas gemütlich und schauten uns noch die Spiele vom Turnverein an. Um zwei Uhr morgens war dann noch die Rangverkündigung bei welcher wir erfuhren das alle Frauen Mannschaften zwei Punkte ergattert hatten wir aber durch das Torverhältnis den dritten Platz gemacht hatten.

Melanie Acklin

Korbball Wintermeisterschaft 2004/2005

Für die zum ersten Mal gemeinsame Korbball Wintermeisterschaft der Turnerinnen aus den Kreisen Fricktal und Brugg hatten sich 15 Mannschaften angemeldet.

Es wurde in 3 Kategorien gespielt. Die Kat. A spielte 4 Runden in einer Abstiegsrunde um 2 Absteiger in die Kat. B oder C1. In der Finalrunde spielten die ersten 4 Mannschaften um den Kreismeister Frickthal/Brugg. Die Kat. C1 und B1 spielten eine Vor- und Rückrunde. Anschliessend spielten aus beiden Kategorien die ersten 2 Mannschaften in einer Aufstiegsrunde. Die jeweils 3. und 4. Platzierten spielten 2 Runden um die Klassierung.

Die DR Auenstein spielte eine Vor und Rückrunde. Leider lief es dann bei denn Aufstiegs Spielen nicht mehr ganz nach Wunsch. Wenn man die nicht ganz optimalen Bedingungen, kein Trainer und wenig Spielerinnen, in Betracht zieht, müssen wir zufrieden mit dieser Wintermeisterschaft sein.

Fündig sind wir dann auf der Suche nach einem neuen Trainer geworden! Ein herzliches Dankeschön an Stephan Hochstrasser (Möff), der es mit uns aufgenommen hat! Die Sommermeisterschaft 2005 konnten wir wegen Mangel an Spielerinnen nicht spielen. Für 2006 hoffen wir auf 2-3 neue Spielerinnen, dass wir die Sommermeisterschaft wieder spielen können.
Karin Schneider

Trainingsweekend vom 16./17. April 2005 in Nottwil

Wir trafen uns am Samstag in der Turnhalle Auenstein, wo sich alle schon auf ein Wochenende im Zeichen des Sports freuten. Wir bereiteten uns auf das Turnfest vor mit den Disziplinen Gymnastik, Fachtest Allround, Schleuderball und Weitsprung. Nach einem lustigen Abend ging es am Sonntagmorgen dann auch schon wieder mit mehr oder weniger Elan ans Üben. Am Sonntagabend trafen wir dann wieder in Auenstein ein.
Melanie Acklin

Auffahrtswanderung vom 26. Mai 2005

Am verregneten Auffahrtsdonnerstag starteten einige motivierte Turnerinnen und Turner zur diesjährigen Auffahrtswanderung. Geplant war eine Wanderung der Lorze entlang, doch das Wetter wollte nicht ganz wie wir. Trotzdem machten wir uns auf den Weg nach Zug, denn in der Innerschweiz sollte es weniger regnen. Doch in Zug angekommen mussten wir merken, dass sich die Meteorologen wohl geirrt haben. Trotzdem machten wir uns auf den Weg. Dort angekommen zog es aber alle in die „Beiz“ neben der Bushaltestelle. Immer wieder wagten einige den Blick aus dem Fenster, doch was sich zeigte, war Regenwetter. Ausgerüstet mit Regenschirmen zogen wir los Richtung Zug. Doch bereits bei der nächsten „Beiz“ zog es alle wieder ins Warme und Trockne. Bei dieser Beiz trennten sich dann auch die Wege. Einigen ist der Spass am Wandern vergangen, und sie beschlossen mit dem Bus nach Zug zurück zu fahren. Die Anderen starteten die Wanderung der Lorze entlang und auch Petrus meinte es gut mit uns, denn auf dem ganzen Weg entlang der Lorze regnete es nie. So konnten wir auch unsere Würste und alles Mitgebrachte auf unserem Feuer bräteln. Einige hatten aber wohl noch nicht genug Wasser gehabt, so dass sie sich in der kalten Lorze erfrischen mussten. Weiter kamen wir noch bei den Höllgrotten in Baar vorbei, wo einige den Abstechen in den Berg machten. Danach kam der „Schlussspurt“ zurück nach Zug, der wohl einigen an den Kräften genagt hatten. In Zug angekommen trafen wir wieder auf den Rest der Gruppe, und so ging es bald wider zurück in den Aargau. In Rapperswil ging die Auffahrtswanderung bei gemütlichem Beisammensein in einer Bar zu Ende. Trotz viel Regen eine gemütliche Tour.
Ein Dankeschön an Gelati der alles organisiert hat.
Rebecca Schnetzler

Vereins Cup vom 27. Mai 2005

Bei schönem jedoch kühlem Wetter fuhren wir mit gemischten Gefühlen an unseren ersten Kleinfeld-Gymnastik-Wettkampf in diesem Jahr. Die Vorbereitungen liefen nicht immer sehr rund, da wir schon ziemlich bald eine verletzte verzeichnen mussten. Spontan ist Andrea Salm als Ersatz eingesprungen. Bei den Männern musste oder durfte dann auch noch Philipp Seybold einspringen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Während des Wettkampfs schlichen sich dann kleine Mängel ein, die jedoch durch einen tollen Einsatz kämpferisch gutgemacht wurden. Wir wussten, dass noch eine grosse Arbeit bis zum Turnfest vor uns lag. Mit einer Note von 8.03 überschritten wir jedoch jede Erwartungen unsererseits und freuten uns natürlich riesig darüber.

Herzliche Gratulation an die ganze Gruppe. Ein Merci gilt den Fans, ohne Ihre Unterstützung wäre diese Leistung halb so wertvoll!

Danken möchte ich auch Manuela Hochstrasser und Reto Kaufmann, welche mich auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben.

Für die Zukunft hoffe ich, dass die Gymnastik unseren Verein weiter begleitet und danke für das Vertrauen, welches die Turner und Turnerinnen in mich gesetzt haben.

Barbara Klemenz-Zubler

Kant. Turnfest in Zofingen vom 23.-26. Juni 2005

Vom 23.-26. Juni fand das Kantonale Turnfest in Zofingen statt, an dem wir als aktive Riege natürlich nicht fehlen durften. Nach dem wir am Donnerstagabend wieder riesige Bouquets für die Blumenhörner unseres Turnvereins gebunden hatten, galt es für uns am Freitag dann ernst. Die erste Disziplin auf unserem Programm fand bei brütender Mittagshitze auf dem Rasen des Zofinger Trinerplatten Stadions statt und lockte einige Fans auf die Tribüne. Nach dem langen Üben konnten wir endlich zusammen mit einigen Turnern des Turnvereins die von Barbara Zubler einstudierte Kleinfeldgymnastik den Wertungsrichtern präsentieren und wurden mit der für uns sehr guten Note von 8.46 belohnt. Nochmals herzliche Gratulation an alle beteiligten, besonders aber an Babs Zubler und ihre Helfer Manuela Hochstrasser und Reto Kaufmann. Herzlichen Dank! Danken möchten wir auch Andrea Salm, die in ihrer Mittagspause vom Arbeiten direkt für die Gymnastik kurz nach Zofingen gereist ist!

Leider konnten wir bei unserem zweiten Wettkampfteil nicht an dieses tolle Resultat anknüpfen. Der Fachtest Allround wollte uns leider nicht so gut gelingen wie im Training, und deshalb waren wir etwas enttäuscht. Zwar konnten wir eine bessere Note erzielen als im letzten Jahr, aber die Note von 7.29 war unter unseren Erwartungen.

Dafür lief es dann aber beim Weitsprung und beim Schleuderball wieder besser. Beim Weitsprung konnten wir auf die Hilfe zweier Mädchen aus der Mädchenriege zählen, die beide weiter sprangen als unsere Turnerinnen. Der Durchschnitt von 3.95m erbrachte die Note 7.88. Beim Schleuderball erzielten wir sogar noch eine höhere Note, dank den sehr guten Leistungen unserer Turnerinnen. Im Schnitt schleuderten sie denn Ball rund 30m weit, was eine Note von 8.03 erbrachte. Somit erhielten wir für den dritten Wettkampfteil die sehr gute Note 7.95.

Insgesamt dürfen wir sehr zufrieden sein mit unserer Leistung. Die Gesamtnote 23.70 liegt rund 1.3 Punkte über der Note vom letzten Jahr und erbrachte uns in der 4. Stärkeklasse den 42. Rang von 80 startenden Vereinen. Herzliche Gratulation an alle Turnerinnen!

Nicole Joho

Kreis -OL vom 29. Juni 2005

Am 29. Juni nahm wiederum ein Team der Damenriege Auenstein am Brugger Kreis-OL teil. Nicole Joho, Rebecca Schnetzler und Susanne Frei belegten den 2. Rang eingeklemmt zwischen zwei Teams des STV Mülligen. Die drei Läuferinnen fanden alle Posten auf Anhieb, obwohl die Sicht im Wald wegen des sturmartigen Wetters sehr schlecht war. Trotzdem hatten alle Spass an der Sache und hoffen aber, dass der Lauf im nächsten Jahr wieder bei etwas trocknerem Wetter stattfindet.

Nicole Joho

Hochzeit von Barbara Zubler & René Klemenz am 30. Juli 2005

Am Samstag, 30. Juli 2005 heirateten Barbara Zubler und René Klemenz in der Kirche Auenstein.

Die Damenriege und ihre Ehrenmitglieder schmückten, ganz nach Tradition, am Freitagabend die Kirche. Nachdem wir mit Damenriegeln-Tenu und Sonnenblumen Spalier gestanden sind, waren wir noch zum Apéro eingeladen. Nach diversen lustigen Spielen auf der Apérowiese zog die Hochzeitgesellschaft weiter.

Wir danken Babs und René Klemenz – Zubler noch einmal für den schönen Nachmittag und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Jenny Joho

Sommerplauschprogramm Juli /August 2005

Während der Sommerpause fand wieder ein spezielles Programm zusammen mit dem Turnverein statt. Neben den eher traditionellen Abenden wie Minigolf spielen oder Openair Kino, hatten wir auch wieder einige spezielle Abende. So stand zum Beispiel ein Tanzkurs unter der Leitung von Janine Lüchinger, Golfen in Schinznach-Bad oder ein Besuch im Turnzentrum Niederlenz auf dem Programm.

Nicole Joho

1. August Feier 2005

Auch dieses Jahr organisierten wir mit den anderen turnenden Vereinen die 1. Augustfeier auf dem Egghübel. Als Höhepunkte des Abends gelten sicher die Pyramide des Turnvereins und der Männerriege, der Lampionumzug, das Höhenfeuer, das traditionelle Feuerwerk (Ballone mit Wunderkerzen, welche zum Himmel steigen) aber auch das grosse Kuchenbuffet der Damenriege und der Frauenriege.

Ein Dankeschön nochmals an Claudia Dermon welche für die Damenriege im OK ist und allen Helfern, welche im Einsatz standen oder einen Kuchen gebracht haben.

Ehrenmitgliederhöck vom 30. August 2005

Der Vorstand der Damenriege lud die Ehrenmitglieder zu einem gemütlichen Grillabend im Wolfsgruberhaus ein. Allerdings hatten wir noch einen kleinen Hintergedanken, die Mitgliederliste der Damenriege musste einmal durchgeschaut werden, wir hofften damit noch einige Lücken zu schliessen.

Trotz der Arbeit hat es den Ehrenmitgliedern wie auch dem Vorstand der Damenriege grosse Freude bereitet.

DR Reise vom 3. September 2005

Am ersten Samstag im September führte unsere diesjährige Vereinsreise in die Innerschweiz, genauer gesagt zum Pilatus. Die erste Überraschung erlebten wir bereits in Rapperswil, wo uns aus der Lokomotive doch tatsächlich Daniela Burkhard-Salms Ehemann Andi entgegen winkte. Man konnte fast schon meinen, es wäre geplant gewesen. Leider mussten wir "seinen" Zug in Lenzburg bereits verlassen und genossen dafür aber die schöne Fahrt durchs Seetal. Wir waren froh, dass uns der Konduktor in der Seetalbahn gnädigerweise die 80 Rappen Aufpreis erliess, die wir eigentlich hätten zahlen müssen, weil unsere Billette übers Freiamt ausgestellt wurden.

Von Luzern aus ging die Reise weiter mit Bus und Pilatusbahn auf die Krienseregg. Nach kurzer Wanderung durch das traumhafte Moorgebiet entschlossen wir uns zu einem ersten Zwischenhalt, wo uns Manuela mit einem Apéro überraschte. Den hatten wir auch nötig, denn von da an ging es ziemlich steil den Berg hoch und schon nach kurzer Zeit mussten wir unsere langen Ärmel gegen kürzere tauschen. Je höher wir jedoch stiegen, umso schöner wurde aber das Wetter. Während Luzern und auch die Krienseregg noch unter einer Nebeldecke lagen, konnten wir die Sonne nun immer besser sehen. Bei unserem Mittaghalt war es sogar richtig warm, und wir genossen das feine Picknick und den von Simone gesponserten zweiten Apéro. Danach mussten wir noch einmal einige Höhenmeter erklimmen. Etwas erschöpft, dafür aber glücklich wegen der schönen Wanderung, erreichten wir die Fräkmünt. Die Fahrten auf der Sommerschlittelbahn entschädigten uns aber für die Anstrengung, und wir genossen einmal mehr die Sonne oberhalb der Nebelgrenze. Schade nur, dass die Aussicht auf den Vierwaldstättersee und das Mittelland verdeckt war.

Lange konnten wir dann aber nicht auf der Fräkmünt bleiben. Mit der Gondelbahn kehrten wir wieder nach Kriens zurück, und wir machten uns von dort bereits auf die Heimreise. In Auenstein erwarteten uns nämlich bereits die Daheimgebliebenen Vereins- und Ehrenmitglieder mit einem weiteren Apéro, und wir schlossen den Tag mit einem Spaghettiplausch und einem sehr reichhaltigen und fabelhaften Desserbuffet ab.

Herzlichen Dank an Nicole für das Organisieren der Reise, an alle Hobbyköchinnen und -bäckerinnen für die feinen Saucen und Desserts und an Didi für das "Bewirten" und Spaghettikochen!
Nicole Joho

Kreisspieltag vom 18. September 2005 in Hausen

Um 08.00 Uhr standen alle Teilnehmerinnen vor der Turnhalle in Auenstein bereit, ausgerüstet um nach einem Regentag draussen auf einem Feld Volleyball zu spielen und eine Stafette zu bestreiten.

Da kam bereits eine schlechte Nachricht. Die Stafette, die wir angemeldet hatten, konnte wegen den schlechten Bodenverhältnissen nicht durchgeführt werden. Dennoch fuhren wir nach Hausen um die Volleyballspiele so gut es ging zu meistern. Wir erreichten nach vielen knappen Spielen einen guten 7. Schlussrang.

Melanie Acklin

Suserbummel vom 7. Oktober 2005

Am Freitag 7. Oktober besammelten wir uns wie jedes Jahr zum traditionellen Suserbummel.

Leiser waren dieses Jahr verschiedene „eingefleischte Susergänger“ verhindert, so dass wir beim Abmarsch um 19.15 Uhr nur ein kleines 15-er Grüppli waren (3DR/12TV). Bei trockenem und relativ hellem Wetter war der Weg übers Gatter nach Thalheim diesmal keine mühsame Rutsch- und Kletterpartie, sondern ein schöner Spaziergang! Beim Essen im Schenkenbergerhof wurde schnell die verschiedensten Metzgete-Vorlieben ersichtlich!!! Das erste von diversen Verdauungströpfli nahmen wir in Bennys Saloon zu uns, bevors zur nächsten Ess-Attacke ins Wygärtli ging. Frisch gestärkt machten wir uns nachher auf den Weg nach Oberflachs, der dank neuem Veloweg so sicher und bequem war wie noch nie. In der Linde konnte man sich nochmals ein Essen oder Dessert bestellen, falls man bis jetzt noch nicht genug hatte. In der Linden-Bar schliesslich gab's die letzten Schlummertrunke, bevor man sich in den frühen oder späteren Morgenstunden, in kleinen Grüppchen auf den Heimweg zurück nach Auenstein machte. Prost bis zum nächsten Jahr.

Susi Frei

Waldweihnacht vom 18. November 2005

Die diesjährige Waldweihnacht der Damenriege und vom Turnverein organisierten 2 junge Herren des TV. Zu Essen gab es diverse Salate die sie selber vorbereiteten und Fleisch vom Grill. Es war ausgezeichnet. Die Damenriege war für das Dessertbuffet verantwortlich, welches sehr abwechslungsreich und „Zucker Süss“ war.

In gemütlicher Atmosphäre diskutierten wir bis in die Morgenstunden diverse Themen durch, meist ging es aber um den Turnerabend oder um sonstige Turnereignisse. Vielen Dank den beiden Herren: Marco Frei 88 und Michi Hirt.

Geburt von Luca Haller am 22. November 2005

Am 22. November 2005 erblickte er das Licht der Welt. Er wog 4140g und war 52cm gross. Wir wünschen Nicole und der ganzen Familie alles, alles Gute für die Zukunft und Luca einen guten Start ins Leben.

Vorstandsreise von 3./4. Dezember 2005

Die diesjährige Vorstandsreise führte uns nach Grindelwald. Auf der Anreise machten wir einen Zwischenhalt in Thun. Dort jagten wir über einige Kilometer den Fuchs. Das heisst, wir haben am Bahnhof einige Informationen erhalten und mussten uns auf die Suche nach dem Fuchs machen. An verschiedenen Standpunkten an denen wir vorbei kamen, erhielten wir immer wieder weitere Informationen wie wir weiter kamen. Das Ziel war dann in einem feinen Restaurant, in welchem wir einen Apéro erhielten. Dann ging die Reise weiter nach Grindelwald, wo wir dann am Abend gemütlich essen gingen. Am

Sonntag fahren wir mit der First-Gondel bis nach Schreckfeld um dann zu Fuss zurück ins Tal zu kommen. Der Muskelkater am nächsten Tag war programmiert und dann auch bei allen bestätigt. Wieder einmal eine Reise, die wir so schnell nicht vergessen werden. Vielen Dank an Nicole Joho fürs organisieren.

Vielen Dank all denen die mich beim Verfassen der Berichte für den Jahresbericht unterstützt haben.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen, die durchs Jahr immer wieder viel für den Verein organisieren und planen.

Speziell möchte ich hier noch einmal Esther Graber danken, welche das Amt der Kassierin ausübt. Es ist nicht selbst verständlich, dass ein Ehrenmitglied solch eine Arbeit auf sich nimmt in einem Verein. Esther nochmals vielen, vielen Dank. Wir schätzen dies sehr.

Aber ein Dank gilt auch alle Mitgliedern. Damit ein Verein funktioniert, braucht es die Hilfe und Unterstützung von allen.

Auenstein im Januar 2006
Präsidentin der Damenriege Auenstein
Miriam Egger